

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Wiesenburg/Mark Der Bürgermeister](#)
 Straße [Schlossstraße 1](#)
 Plz, Ort [14827, Wiesenburg/Mark](#)
 Telefon [+49 33849-798-0](#)
 Fax [+49 33849-798-55](#)
 E-Mail gemeinde@wiesenburgmark.de
 Internet <https://www.wiesenburgmark.de>
 Kontaktstelle [Bauamt](#)
 Zu Händen von [Frau Burmeister](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [B-36/2026](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Gemeinde Wiesenburg/Mark, Grüne-Grund-Straße 35, 14827 Wiesenburg/Mark](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Feuerwehrgarage Reetz - Anbau eines Fahrzeugunterstandes:](#)
[Los 7 Innen- und Außenputz:](#)
[100 m² Innenputz als Kalkputz; 125 m² Außenputz](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[34. bis 36. KW 2026](#)

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

I) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YC3HZ22/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 31.07.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 28.08.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YC3HZ22>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 31.07.2026 um 12:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

[siehe Vergabeunterlagen](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

[siehe Vergabeunterlagen](#)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

[gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)

w) Beurteilung der Eignung

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmen\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird den Unterlagen beigelegt. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen: siehe Formblatt 216 Verzeichnis der beizulegenden Unterlagen.](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name [keine](#)

Straße

Plz, Ort [keine](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

SonstigesBekanntmachungs-ID: [CXP9YC3HZ22](#)